



**Bürgerbeteiligung als Chance!**  
Investition in ein Bürgerwindrad lässt alle Anwohner profitieren...

# Windräder im Wald bei Nöthen? auf kommunalen Grundstücken?

## Ja! Aber warum? Windkraft ...

- 1. schützt Wald & Natur langfristig,** weil Windräder die Waldkiller Nr. 1, Braunkohle, Steinkohle, Erdgas & Benzin (Erdöl) ersetzen.
- 2. schützt Menschen, unsere Kinder & Enkel,** weil Windräder mithelfen lokal vor Ort die Energiewende bis 100% Klimaneutralität in 2050 zu fördern.
- 3. ist zu 99% naturverträglich,** weil der Platzbedarf und Naturschaden durch 3 Windräder sehr gering, die positive Klimawirkung aber sehr groß ist. (Abb. 2 & 3)
- 4. ist weit genug weg (über 1000 Meter),** Schlagschatten und Schallbelastigung sind kein Faktor in Nöthen oder Hohn, werden aber gutachterlich geprüft. Gute Alternativen für Windkraft in anderen Dörfern gibt es in Münstereifel nicht.
- 5. sichert lokale Wertschöpfung.** Fossil zerstörter Wald führt den Forstbetrieb ins Defizit, eine Stütze des Haushalts bricht weg, Grundsteuern werden erhöht, Leistungen gekürzt. Windräder stützen den Gewerbesteuerzahler & Windkraft-Turbinen-Zulieferer Hammerwerke Erft und damit auch die Stadtkasse!
- 6. wird so oder so gebaut,** wenn nicht auf kommunalem, dann auf privatem Land. Bürger zahlen drauf, weil dann die Stadtkasse leer bleibt.
- 7. wird auch von Touristen akzeptiert,** weil die ihre Reiseentscheidung nach ganz anderen Kriterien treffen und Windräder neutral oder positiv sehen.
- 8. ist gelebte lokale Verantwortung.** Nur 4,5% des Stroms werden bei uns regenerativ produziert, aber 40,7% im Kreis und 45,4% in Deutschland! (Abb.1)
- 9. ist notwendiger Baustein der Energiewende,** weil wir alle regenerativen Technologien (Wasser, Geothermie, Wind, PV, Biomasse) maximal ausreizen müssen, um die 83% fossile Energiewirtschaft zur Begrenzung des Temperatur-Anstieges auf „Null“ zu setzen und Wald wie Natur langfristig zu schützen.
- 10. darf keine Geschmacksfrage sein (...zu hoch?...).** Geschmacksfragen sollen über unsere Energiezukunft entscheiden? Nein! Windräder sind weder Industrieanlagen noch irgendwelche Monster aus Horrorfilmen.
- 11. hat aktuell keine Alternative** außer die fossilen Energieträger und die Atomenergie, welche uns für 1 Mio. Jahre eine „strahlende Zukunft“ beschert!

## Bad Münstereifel ist Schlusslicht im Kreis!

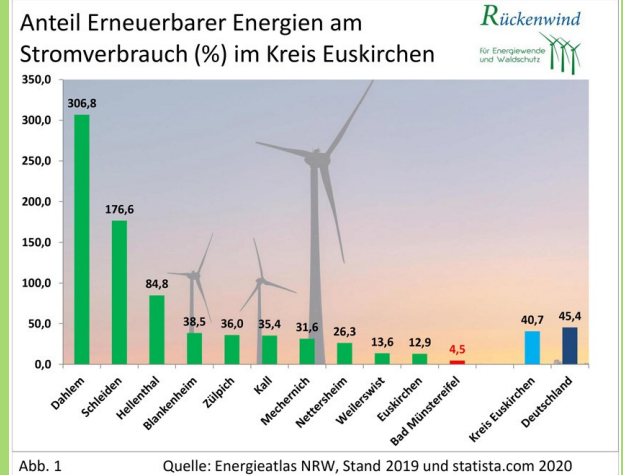


Abb. 1 Quelle: Energieatlas NRW, Stand 2019 und statista.com 2020

## CO2-Senkung pro Hektar durch Windräder fast 5000-fach größer als durch Wald...

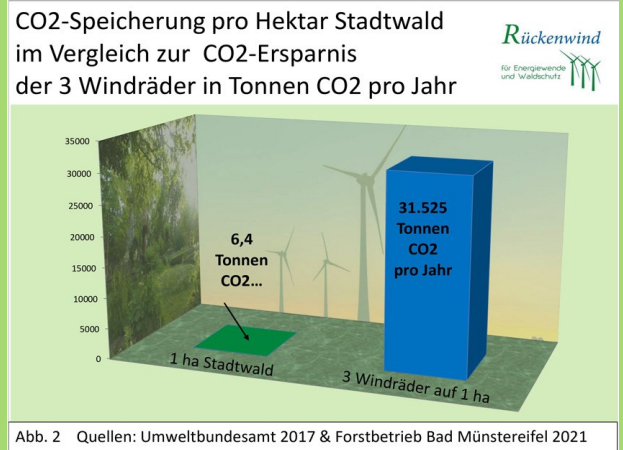


Abb. 2 Quellen: Umweltbundesamt 2017 & Forstbetrieb Bad Münstereifel 2021

**Informieren Sie sich jetzt und jederzeit auf unserer Website [www.rueckenwind.info](http://www.rueckenwind.info)!**

Ab dem 20. April liegen die Wahlunterlagen in Ihrem Briefkasten. **Sie können damit sofort im Rathaus wählen**, oder sich zunächst Briefwahlunterlagen schicken lassen und bequem von zu Hause wählen.

**Wer Windräder, langfristigen Waldschutz, die Stadtkasse und lokale Energiewende unterstützt, wählt „NEIN“ auf dem Stimmzettel!**

Davon profitieren alle Bürgerinnen und Bürger aller Ortschaften und können zusätzlich in ein Bürgerwindrad investieren.

## Fossile Energie ist der Waldkiller, kein Windrad

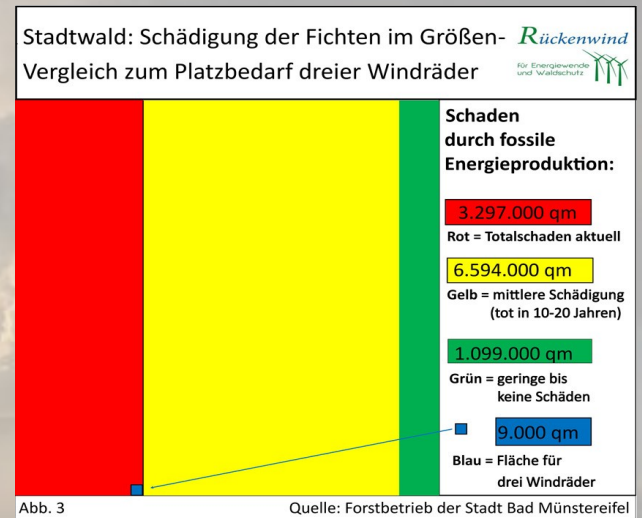


Abb. 3 Quelle: Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel

## Daher unser Appell: Ein klares „Nein“ auf dem Stimmzettel, also für Windräder!

Bürgerinitiative „Rückenwind“, [www.rueckenwind.info](http://www.rueckenwind.info) / [instagram.com/rueckenwind.bam](https://www.instagram.com/rueckenwind.bam/) / [facebook.com/rueckenwind.bam](https://www.facebook.com/rueckenwind.bam/)